

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).  
Einstufungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.  
Druckdatum 16 Aug 2022

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktname:

Ethyl phthalyl ethyl glycolate

#### 1.1. Artikelnummer:

682897

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Identifizierte: Laborchemikalien  
Verwendungen: R&D

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HPC Standards GmbH  
Am Wieseneck 7

04451 Cunnersdorf  
Deutschland

Tel. +49 34291 3372-36  
Fax. +49 34291 3372-39  
contact@hpc-standards.com

#### 1.4. Notrufnummer

HPC Standards Tel. +49 34291 3372-36  
Diese Nummer ist nur zu den Bürozeiten erreichbar.

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### 2.2. Etiketteninhalt

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### 2.2.1. Piktogramm

##### 2.2.2.

Signalwort Kein Signalwort  
Gefahrenhinweis Keine  
Sicherheitshinweise Keine  
2.3. Sonstige Gefahren  
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung  
PBT: Nicht anwendbar  
vPvB: Nicht anwendbar

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe  
Allgemeine Bezeichnung 2-Ethoxy-2-oxoethylethylphthalat

### 3.1.1. Formel

C<sub>14</sub>H<sub>16</sub>O<sub>6</sub>

### 3.1.2. Molekulargewicht (g/mol)

280.27

### 3.1.3. CAS-Nr.

84-72-0

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation: Das Opfer an die frische Luft bringen und in einer Position ruhen lassen, die die Atmung erleichtert. Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen, wenn Sie sich unwohl fühlen.

Hautkontakt: Die gesamte kontaminierte Kleidung umgehend entfernen/ausziehen. Die Haut mit Wasser abspülen/duschen. Bei Auftreten von Hautirritationen oder Hautausschlägen: Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen.

Augenkontakt: Mehrere Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Kontaktlinsen ggf. entfernen, falls dies mühelos möglich ist. Die Spülung fortsetzen. Bei weiter bestehender Augenreizung: Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen.

Ingestion: Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen, wenn Sie sich unwohl fühlen. Mund ausspülen.

Schutz der Ersthelfer: Rettungspersonal muss eine persönliche Schutzausrüstung wie Gummihandschuhe und eine luftdicht

abschließende Schutzbrille tragen.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

Geeignetes Löschmaterial: Trockene Chemikalie, Schaum, Wasserdampf, Kohlendioxid.

Löschmaterial, das nicht verwendet werden darf:

Starker Wasserstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Feuerlöscharbeiten müssen windwärts unter Auswahl der geeigneten, den Umgebungsbedingungen entsprechenden Löschmethode ausgeführt werden. Nicht mit dem Löschvorgang befasste Personen müssen sich an einen sicheren Ort begeben. Bei Bränden in der Umgebung: Entfernen Sie bewegliche Container, falls dies ungefährlich möglich ist. Stellen Sie sicher, dass Sie während des Löschvorgang eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Eine persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine Personen auf der windwärtigen Seite der Unfallstelle/des Lecks stehen lassen. Für einen geeignete Lüftung sorgen, nachdem bestätigt wurde, dass kein Zündrisiko besteht. Verschließen Sie das Leck, falls dies ungefährlich möglich ist. Der Zugang unbeteiligter Personen muss in der Umgebung des Lecks durch Seilabsperungen etc. kontrolliert werden

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen Das Produkt nicht in die Abläufe gelangen lassen

### 6.3 Methoden und Material für

Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Material mit einem geeigneten, saugfähigen Mittel absorbieren (z. B. Lumpen, trockener Sand, Erde, Sägespäne). Große Mengen verschütteten Materials durch Umwallung aufhalten.

Anhaftendes oder gesammeltes Material muss umgehend gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften entsorgt werden.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte Betreffend die Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die Handhabung muss in einem gut gelüfteten Bereich erfolgen. Eine geeignete Schutzausrüstung tragen. Entstehung von Dampf oder Nebel verhindern. Hände und Gesicht nach Handhabung gründlich waschen. Bei Erzeugung von Staub oder Aerosolpartikeln eine Belüftung oder einen am Ort angebrachten Abzug verwenden. Den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung

unter Berücksichtigung von

Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen halten. An einem kühlen, dunklen Ort lagern. Nicht zusammen mit inkompatiblen Stoffen wie Oxidationsmittel lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter Keine Daten verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Ein geschlossenes System oder einen lokalen Abzug installieren, um eine direkte Exposition der Arbeiter zu verhindern. Es muss ebenfalls für eine Rettungsdusche und ein Augenbad gesorgt sein.

Atemschutz: Dampfmaske. Handeln Sie gemäß der gelten Gesetze und Vorschriften.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille. Bei Bedarf einen Gesichtsschutz.

Haut- und Körperschutz: Schutzkleidung. Bei Bedarf Schutzstiefel.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand (20°C): Flüssig

Form: Durchsichtig

Farbe: Farblos - Fast Farblos

Geruch: Keine Daten verfügbar

pH: Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt: 13°C (Gefrierpunkt)

Siedepunkt/Bereich: 320 °C

Flammpunkt: 185°C

Verdunstungsrate(Butylacetat=1): Keine Daten verfügbar

Entflammbarkeit (fest, gasförmig Keine Daten verfügbar

Explosionsmerkmale

Untere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar

Dampfdruck 0.93kPa/200°C

Dampfdichte: 9.6

Dichte: 1.19

Löslichkeit:

[Wasser] Unlöslich (0.017%, 30°C)

[Andere Lösungsmittel] Löslich: Zahlreiche organische Lösungsmittel

Verteilungskoeffizient:

n-Octanol/Wasser:

Keine Informationen verfügbar

Selbstentzündungs-Temperatur: 460°C

Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar

Dynamische Zahnflussigkeit: Keine Daten verfügbar

Kinematic Zahnflussigkeit: Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben Keine Daten verfügbar

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität Unter geeigneten Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Eine spezifische Reaktivität ist nicht bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlendioxid, Kohlenmonoxid

E0164

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität ipr-mus LD50:4380 mg/kg

orl-mus LD50:5660 uL/kg

Hautäzende/irritierende Wirkung Keine Daten verfügbar

Ernsthafte Schädigung/Reizung der

Augen:

Keine Daten verfügbar

Sensibilisierung der Atemwege oder

der Haut:

Keine Daten verfügbar

Keimzellen-Mutagenität: Keine Daten verfügbar  
Karzinogenität:  
IARC = Keine Daten verfügbar  
NTP = Keine Daten verfügbar  
Reproduktionstoxizität Keine Daten verfügbar  
STOT-einmalige Exposition: Keine Daten verfügbar  
STOT-wiederholte Exposition: Keine Daten verfügbar  
Gefährlich bei Einatmung: Keine Daten verfügbar  
RTECS-Nummer: TI2060000

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung  
Sofern möglich für Aufbereitung wieder dem Kreislauf zuführen. Wenden Sie sich an die örtlich zuständigen Behörden und einen Entsorgungsexperten. Sie können das Material verbrennen in einem chemischen Verbrennungssofen, der mit einer Nachverbrennungsanlage und einem Gaswäscher ausgestattet ist.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer Nicht gelistet  
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
ADR/RID Nicht gelistet  
IMDG/IMO - GGVSee Nicht gelistet  
ICAO/IATA Nicht gelistet  
14.3 Transportgefahrenklassen  
ADR/RID Entspricht nicht dem Klassifizierungsstandard der Vereinten Nationen  
IMDG/IMO - GGVSee Entspricht nicht dem Klassifizierungsstandard der Vereinten Nationen  
ICAO/IATA Entspricht nicht dem Klassifizierungsstandard der Vereinten Nationen  
14.4 Verpackungsgruppe  
ADR/RID -  
IMDG/IMO - GGVSee -  
ICAO/IATA -  
14.5 Umweltgefahren  
Meeresschadstoff -  
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen  
für den Verwender  
Keine Daten verfügbar

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch  
Besonders besorgniserregender Stoff (SVHC) gemäß der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
Nicht gelistet  
15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## 16. SONSTIGE ANGABEN

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt, eine Vollständigkeit der Angaben darf nicht unbedingt vorausgesetzt werden. Die Daten haben nur als Leitfaden zu gelten und ersetzen keine eigenen Nachforschungen. Das Produkt darf nur mit größter Sorgfalt und auf eigenes Risiko von ausgebildeten Personen mit Sachkenntnis in Chemie im analytischen Labor benutzt werden. Der Hersteller und Vertreiber schliesst jegliche Haftung für Schäden aus, die sich aus dem Umgang oder Kontakt mit dem beschriebenen Material ergeben mag. Die Chemikalien sind ausdrücklich nur für die Verwendung im chemischen Labor bestimmt.